

A photograph of a red wall in an office or studio. On the wall, there is a white logo consisting of a square with the letters 'SWI' inside, followed by the text 'swissinfo.ch'. The wall is slightly out of focus, and there is a white horizontal band across the middle of the image.

**SWI swissinfo.ch**

# **97. Jahresbericht 2022**

## Bericht des Präsidenten

### Neue Medienförderung

---

Die Kantone Bern und Freiburg haben 2022 beschlossen, neue Wege in Sachen Medienförderung zu gehen: In Freiburg sollen 18-Jährige ein Jahresabo für ein lokales Medium erhalten und in Bern hat sich der Grosse Rat am 5. September 2022 für eine indirekte Medienförderung entschieden. Diese ermöglicht künftig etwa Finanzhilfen zugunsten von Nachrichtenagenturen und digitalen Plattformen sowie Massnahmen zur Förderung der Medienkompetenz.

Die SRG Bern Freiburg Wallis unterstützt diese neuen medienpolitischen Initiativen der Kantone. Insbesondere in Bern hat sich unsere Genossenschaft im Vorfeld der Debatten im Grossen Rat für das neue Mediengesetz starkgemacht. Gleichzeitig ist auch klar: Ohne konkrete Fördermassnahmen und ohne finanzielle Mittel droht das bernische Mediengesetz zum Papiertiger zu werden. Dies gilt es zu verhindern.

Medienpolitik ist definitiv auf der Kantonsebene angekommen. Das hat auch mit dem Nein auf Bundesebene zum Medienpaket zu tun: Fast 55 Prozent der Schweizer Stimmbevölkerung haben sich am 13. Februar 2022 gegen eine stärkere Medienförderung durch den Bund ausgesprochen. Trotz des Resultats ist die SRG Bern Freiburg Wallis weiterhin überzeugt: Es liegt auch in der Verantwortung der öffentlichen Hand, in allen Regionen die Medienvielfalt und eine qualitativ hochstehende Berichterstattung sicherzustellen.

### Neue Veranstaltung

---

«Ein wenig neidisch auf das neue Mediengesetz des Kantons Bern» sei er als Bundespolitiker schon, sagte der Nationalrat Matthias Aebischer am ersten Medientalk der SRG Bern Freiburg Wallis und des Polit-Forums Bern: Der Kanton Bern bewerkstellige, was auf Stufe Bund mit dem Medienpaket gescheitert sei. Neben Aebischer sass Sophie Hostettler, die damalige publizistische Leiterin des Bieler Medienhauses Gassmann, sowie die Berner Grossrätin Verena Aebischer auf dem Medientalk-Podium vom 14. September 2022. Vor vollen Rängen diskutierten sie im Berner Käfigturm darüber, welche Medienpolitik der Kanton Bern betreiben solle.

Mit dem Medientalk ist es gelungen, ein neues Veranstaltungsformat für unsere Mitglieder und interessierte Dritte zu schaffen. Als Partner konnten wir das Polit-Forum Bern gewinnen. Neben unseren Studioführungen, den MäntigApéros und der jährlichen SRG-Night im Kino im Kocher verfügen wir so neu über ein viertes Gefäss für Veranstaltungen.

### Neue Vorstandsmitglieder

---

Die SRG Bern Freiburg Wallis hat seit der Generalversammlung vom 7. Mai drei neue Mitglieder im elfköpfigen Vorstand: Heidi Schläppi aus Wilderswil, Hannes Rettenmund aus Bern und Christian Gasser aus Brig-Glis.



**Philipp Schori**  
Präsident  
SRG Bern Freiburg Wallis

Die drei neuen Vorstandsmitglieder wurden ohne Gegenstimme für den Rest der Amtszeit bis 2024 gewählt. Sie ersetzen Mirjam Veglio, Myriam Stucki und Asella Imhasly. Mirjam Veglio war seit rund zehn Jahren im Vorstand tätig und seit 2016 für die Finanzen der SRG BE FR VS zuständig. Sie hat wesentlich dazu beigetragen, dass die Finanzen der Genossenschaft im Lot sind. Das grosse Engagement der drei abtretenden Vorstandsmitglieder wurde an der Generalversammlung herzlich verdankt.

## **Neue Mitglieder**

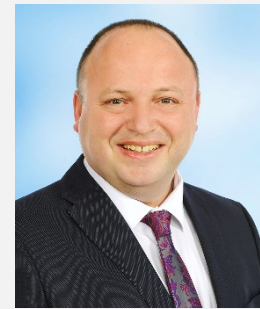
---

Finanziell ist das Jahr 2022 zufriedenstellend verlaufen: Statt mit dem budgetierten Verlust von CHF 12'250 schliessen wir mit einem bescheidenen Plus von gut CHF 3800 ab. Ebenfalls ein Plus können wir bei den Mitgliedern verzeichnen: 2022 konnten wir 130 Neumitglieder begrüßen. Unsere Genossenschaft zählt nun insgesamt 2559 Mitglieder.

## Sektion SRG Freiburg

### GV mit Verabschiedung von Bernadette Lehmann

Der Verein SRG Freiburg hat sich nach dem Neustart von 2020 konsolidiert. Das Vorstandsteam um Präsident Jean-Claude Goldschmid lud im Frühjahr in der Primarschule Flamatt erstmals seit dem Ausbruch der Pandemie zu einer physischen Generalversammlung. 62 Mitglieder wohnten dem Anlass bei. Der Vorstand verdankte und verabschiedete in Flamatt das langjährige Vorstandsmitglied Bernadette Lehmann und würdigte ihre Arbeit mit der Ehrenmitgliedschaft. Auch Sibylle Wernli, seit vielen Jahren in verschiedenen Funktionen für den Verein tätig, wurde für ihre Verdienste mit der Ehrenmitgliedschaft ausgezeichnet.



**Jean-Claude Goldschmid**  
Präsident SRG Freiburg



Bernadette Lehmann, Sibylle Wernli und Jean-Claude Goldschmid (von links)

### Neue Homepage und Facebook-Seite

Seine Informationen publiziert der Verein neu auf einer neuen Homepage, erreichbar unter [www.srgfreiburg.ch](http://www.srgfreiburg.ch), sowie auf seiner Facebook-Seite. Die Mitglieder sowie sämtliche interessierten Kreise sind eingeladen, sich dort zu informieren und an der Entwicklung des Vereins zu beteiligen.

### Stadtführungen mit Claude Longchamp

Ein weiterer Höhepunkt waren die Freiburger Stadtführungen im Sommer mit dem Historiker und Politologen Claude Longchamp, die wegen des grossen Interesses gleich zwei Mal durchgeführt wurden. In seiner bekannten, geistreichen Art wusste Longchamp viel Interessantes über unsere Saanestadt zu berichten. Leider musste der Besuch der TV-Sendung «Samschtig-Jass» in Spiez am 19. Oktober ausfallen.

### «MäntigApéro on Tour» in Tifers

Dafür endete das Jahr im November mit einem weiteren Höhepunkt: der Übertragung des «MäntigApéro on Tour» in Tifers. Inhaltlich drehte sich dieser Event ganz um die Frage, was Heimat mit Sprache zu tun hat. Dieser Frage stellten sich als Gäste von Regi-Chef Peter Brandenberger die Sprachwissenschaftlerin Claudine Brohy, der Dialektologe Christian Schmutz, der Journalist Oliver Kempa sowie das SRG-Freiburg-Vorstandsmitglied Chantal Müller.

## Sektion SRG Wallis

### Das Notizbüchlein «Hallo SRF»

Ich bin mir nicht sicher, ob Sie sich noch an die Aktion «Hallo SRF» erinnern: Im ganzen Land rührten die Verantwortlichen der SRG SSR die Werbetrommeln und verteilten dabei ein kleines Büchlein. In Brig überzeugte damals die junge Fernsehjournalistin Katharina Locher mit ihrem frischen Auftritt. Sofort war mir klar, dass ich Katharina bei uns zu Gast haben möchte. Ich legte das Büchlein deshalb nicht weg.

An der 36. Generalversammlung vom 6. Mai 2022 ging mein Wunsch in Erfüllung und ich durfte Katharina Locher vor einem grossen Publikum als Gastreferentin willkommen heissen. Angereichert mit vielen unterhaltsamen Anekdoten erzählte die Moderatorin von «Schweiz aktuell» aus dem Alltag einer TV-Moderatorin.



**Léander Jaggi**  
Präsident SRG Wallis

### Wahl in den Vorstand der SRG Wallis

Die Wahl von fünf jungen, engagierten Menschen in den Vorstand dokumentiert den Willen der Alteingesessenen zu Verjüngung und Kontinuität. Neben Daniel Studer, Michael Bellwald und Christian Gasser, die schon während des vergangenen Jahres im Vorstand mitgearbeitet hatten, wurden neu Patrick Hischier und Chantal Carlen in den Vorstand gewählt.

### Aktivitäten der SRG Wallis

Am Pfingstsonntag gastierte die Radio-Talksendung «Persönlich» im Rittersaal des Stockalperschlosses. Unter der Leitung von Sonja Hasler – die an diesem Tag ihre letzte Sendung moderierte – gaben die Opernsängerin Rachel Harnisch und der ehemalige Skirennfahrer Daniel Albrecht Einblick in ihr Leben.

Der Besuch der Fernsehsendung «Arena» ist für die SRG Wallis bereits zur Tradition geworden. Am 7. Oktober 2022 konnten unsere Mitglieder zum ersten Mal die neuen Studios in Zürich Leutschenbach besichtigen.

Am 27. Oktober 2022 hielt der Vorstand der SRG Bern Freiburg Wallis bei uns im wahrsten Sinne des Wortes Hof: Im Stockalperhof in Brig konnten wir die Mitglieder des Vorstandes begrüssen und bei einem gemeinsamen Apéro mit ihnen Gedanken austauschen.

Am 5. Dezember 2022 machte der «MäntigApéro on Tour» Halt im Zeughaus Kultur in Brig. Unter der Leitung von Peter Brandenberger diskutierten die Zermatter Gemeindepräsidentin Romy Biner, die Gründerin von QueerWallis Alessandra Zenklusen und der Kulturschaffende Johannes R. Millius zum Thema «Das Wallis stets im Wandel».

### Dank

Ein herzliches Dankeschön geht an unsere Sekretärin Claudia Dirren für die korrekte und zuverlässige Geschäftsführung. Meinen persönlichen Dank richte ich an Beat Pfammatter, der mit grossem Flair unsere Anlässe organisiert und betreut. Sodann danke ich unseren Vorstandsmitgliedern, allen voran den neuen, für ihre Bereitschaft, sich für die SRG Wallis zu engagieren. Nicht zuletzt danke ich den Amtsträgern in den nationalen und regionalen Gremien, Matthias Eggel, Christian Gasser und Daniel Studer, für die geleistete Arbeit.

## Kommission für Medienpolitik

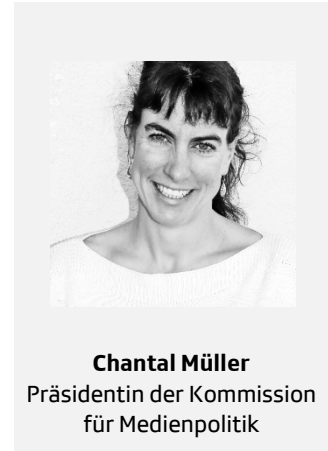
### Zusammensetzung

---

Im Berichtsjahr hat die Kommission drei Sitzungen abgehalten, davon eine physisch. Nachdem sie sich im ersten Jahr ihres Bestehens intensiv mit der Vernehmlassung zum neuen Berner Informationsgesetz auseinandergesetzt hatte, lag das Hauptaugenmerk im vergangenen zweiten Jahr auf den Kernaufgaben und die Kommission startete ein Monitoring zur Medienpolitik in den drei Kantonen. So wurde das vom Grossen Rat verabschiedete revidierte Berner Informationsgesetz am 14. September 2022 zum Thema des ersten Medientalks der SRG Bern Freiburg Wallis im Berner Käfigturm, auch befasste sich die Kommission intensiv mit dem vom Freiburger Staatsrat veröffentlichten Bericht zur aktuellen Lage der Freiburger Medienlandschaft. Für den Kanton Wallis fehlt das Monitoring noch. Die Kommission ist bemüht, ein Mitglied aus diesem Kanton zu rekrutieren.

Eine weitere Aufgabe der Kommission bestand darin, den Vorstand in medienpolitischen Fragen zu unterstützen, so etwa mit Zusatzinformationen über das Berner Informationsgesetz und das nationale Medienpaket, über das im Februar 2022 abgestimmt wurde. Sie empfahl dem Vorstand, zur nationalen Abstimmungsvorlage aus regionaler Sicht Stellung zu beziehen und erarbeitete ein Argumentarium für eine Medienmitteilung. Nicht zuletzt ist die Kommission mit der Kommissionspräsidentin Chantal Müller im Vorstand des Berner Medientags vertreten, welcher jeweils im November stattfindet.

Ganz im Sinne der «Strategie 2024» wird die Kommission weiterhin die nationale und regionale Medienpolitik verfolgen und den Vorstand mit medienpolitischen Analysen unterstützen.

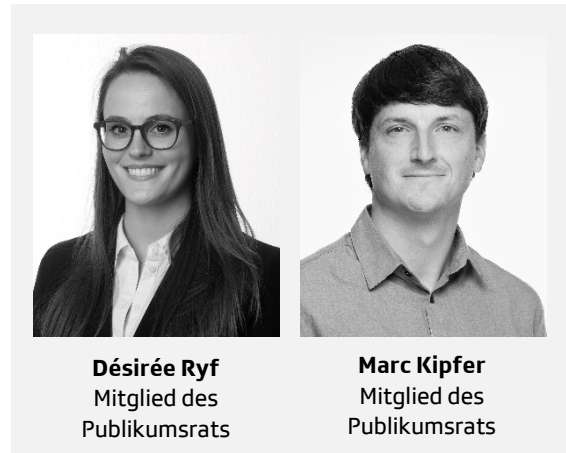


## Publikumsrat

### Neuerungen im SRF-Programm

Der Publikumsrat der SRG Deutschschweiz hat sich 2022 mit mehreren Neuerungen im SRF-Programm befasst. So wagte beispielsweise Radio SRF Virus im Mai 2022 eine Totalauffrischung inklusive neuem Moderationsteam in der neuen Radio Hall in Zürich. Das Virus-Musikprogramm gefällt dem Publikumsrat. Dagegen wurde der Moderationsstil als zu brav kritisiert; der Rat riet zu mehr unkonventionellen Elementen und zu einem verständlicheren News-Konzept. Radio SRF Virus sollte noch stärker ein Gefäss für lebensnahe Themen der Jugendlichen sein (z. B. Identität oder Sexualität).

Gut kam im Publikumsrat die Neuausrichtung des TV-Gesundheitsformats «Puls» an. Neu werden die Sendungen nicht mehr im Studio moderiert, sondern unterwegs. Dieses «Outdoor-Konzept» verleiht der Sendung ein dynamischeres, jüngerer Grundgefühl.



**Désirée Ryf**  
Mitglied des  
Publikumsrats

**Marc Kipfer**  
Mitglied des  
Publikumsrats

### Fussball: Analysen und Kontroversen

Der Publikumsrat schaute im Jahr 2022 viel Fussball: Die Übertragungen der Frauen-EM aus England und der Männer-WM aus Katar kamen mehrheitlich gut an. Viel Lob erhielten die Fussballexpertinnen, die im SRF-Studio für ein ausgewogeneres Geschlechterverhältnis und spannende Analysen sorgten. Ob SRF die Kontroversen rund um das Gastgeberland Katar adäquat darstellte, darüber herrschte im Rat bis zum Schluss keine Einigkeit.

### Der Publikumsrat auf YouTube

Zu jeder vom Publikumsrat durchgeführten Beobachtung wird ein Video unter dem Titel [«Im Fokus des Publikumsrats»](#) produziert. Damit schafft der Publikumsrat Transparenz über die geleistete Arbeit und kann Interessierten einen Einblick vermitteln.

### Kommen und Gehen

Das Jahr 2022 war durchzogen von Austritten langjähriger Publikumsrät:innen und Eintritt neuer Mitglieder. Neuerungen in der Zusammensetzung des Rats gab es auch für die Region Bern: Die langjährige Vizepräsidentin Kathy Gerber aus Kirchlindach BE trat per Ende 2022 aus dem Rat aus. Zu den neu nachgerückten Mitgliedern gehört mit Chandru Somasundaram ein Stadtberner.

## Programmkommission

### Rückblick

Im Berichtsjahr standen je drei Radio- und TV-Sendungen im Mittelpunkt der Beobachtung: die Berner Regierungs- und Grossratswahlen, die Regionaljournal-Sommerserie «Vo Gräbe und Brugge» sowie eine Regi Live-Sendung. Beurteilt wurden beim Fernsehen die Sendereihe «SRF bi de Lüt – Unser Dorf» aus Adelboden, die «Schweiz aktuell»-Serie «Am Fluss» aus Freiburg und die Walliser Kultkrimiserie «Tschugger 1».

Die PK lädt jeweils die Programmschaffenden zur Nachbesprechung ein oder stellt ihnen die Beurteilung schriftlich zur Verfügung. Jedes PK-Mitglied beurteilt zusätzlich pro Jahr eine Regi-Abendsendung und beobachtet eine Woche lang die Online-Beiträge auf [www.srf.ch/news](http://www.srf.ch/news).



**Maja Bachmann-Kuster**  
Präsidentin der  
Programmkommission

### Einblick

Der Umbruch in der Medienlandschaft und die zunehmende Digitalisierung erfordern auch eine Anpassung unserer Aufgaben. Um dieser Situation Rechnung zu tragen, fand unsere Retraite im Mai thematisch bedingt im SRF Studio Zürich Leutschenbach statt. Es ging darum, die Abläufe von der Idee einer Produktion bis zur Distribution auf den verschiedenen Kanälen kennenzulernen und die Mechanismen zu verstehen. Der Einblick in die Praxis des Medienhauses SRF wird die zukünftigen Aufgaben der PK erleichtern und unterstützen.

### Ausblick

In Zukunft wollen die Programmpräsidenten der Mitgliedsgesellschaften und der Publikumsrat der SRG Deutschschweiz (PR) die Zusammenarbeit intensivieren und sporadisch gemeinsame Beobachtungen durchführen. Die so gewonnenen Synergien sollen zur Qualitätssteigerung der Sendungen beitragen und Breitenwirkung bei den Mitgliedsgesellschaften, dem SRF-Publikum und den SRF-Programmschaffenden erzeugen.

Mit den Erkenntnissen aus der Retraite und der geplanten Zusammenarbeit mit anderen PK und dem PR ist das Team gut für den medialen Wandel aufgestellt. Für mich ist damit der Zeitpunkt ideal, um die präsidialen Aufgaben in jüngere Hände zu legen. Lauro Mombelli, PK-Vizepräsident, hat sich bereit erklärt, das PK-Präsidium ab Juni 2023 zu übernehmen. Er verkörpert die junge Generation, die mit sozialen Medien aufgewachsen ist, und bringt nebst einem Master in Medien- und Kommunikationswissenschaften einige Jahre Branchenerfahrung mit. Für seine Bereitschaft bin ich Lauro sehr dankbar und wünsche ihm und den Kommissionsmitgliedern alles Gute.

### Personelle Wechsel

Ein grosser Dank geht an die zurückgetretenen Mitglieder Markus Ammann, Hannes Rettenmund (Übertritt in den Vorstand der SRG BE FR VS) und Marlies Schafer für ihr grosses Engagement. Neu in die PK gewählt worden sind Rojen Karavil, Noëlle Moser und Michael S. Schärner.

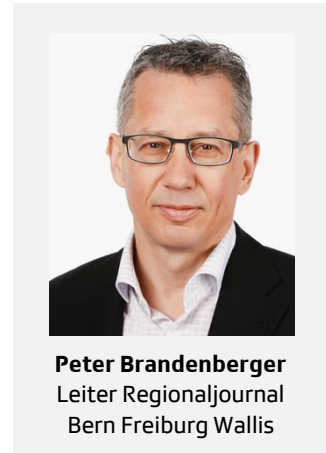


## Regionaljournal Bern Freiburg Wallis

### Mit Psychiatrierecherchen und bei den Wahlen voll am Ball – trotz allem

---

«Eine Untersuchung hat im Psychiatriezentrum Münsingen (PZM) strukturelle und personelle Führungsmängel zu Tage gefördert. In die Schlagzeilen kam das Zentrum unter anderem wegen Zwangsmassnahmen und umstrittenen Anstellungen», schrieb die Nachrichtenagentur Keystone sda im November 2022. Schön daran war, dass viele dieser Schlagzeilen von Recherchen von Sonja Mühlemann und Christian Liechti aus dem Regi-Team angestossen wurden. Gut gearbeitet, minutiös in einem schwierigen Umfeld recherchiert – und mit ihren Recherchen haben sie Missstände aufgezeigt und Verbesserungen erwirkt, das erfüllt uns mit Genugtuung.



### Redaktion zu einem Drittel erneuert

---

Dabei waren die personellen Voraussetzungen alles andere als optimal: Wir hatten im Team (vor allem wegen Corona) mehr Ausfälle als 2020 und 2021. Immer wieder mussten wir die Sendungen mit minimaler Besetzung bestreiten – und mit einer zu einem Drittel erneuerten Redaktion: Adrian Müller, Sabine Steiner, Katharina Schwab, Leonardo Siviglia, Aline Langenegger und Dominik Meienberg stiessen im Verlauf des Jahres neu zum Regi.

### Berner Wahlen: Assessments mit den Kandidierenden

---

In Anlehnung an Assessmentverfahren in der Wirtschaft führten wir vor den Berner Wahlen vom Frühjahr 2022 mit den bisherigen Regierungsrät:innen Evaluationsgespräche und mit den Neukandidierenden Bewerbungsgespräche durch. Basis dafür war ein Anforderungsprofil, das wir aus einer Untersuchung des Kompetenzzentrums für Public Management der Uni Bern ableiteten. Erfreulich für uns war, dass Idee und Umsetzung bei der Programmkommission sehr gut ankamen und es uns gelang, auch bei den Wahlen 2022 einen kreativen Akzent zu setzen.

### Dank für kritische Begleitung und fruchtbare Zusammenarbeit

---

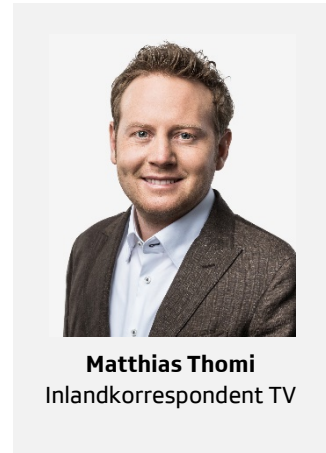
So bleibt mir auch heuer nur zu danken für die wertvolle kritisch-wohlwollende Begleitung durch die Programmkommission und die Unterstützung durch die Geschäftsstelle und die Vorstände (auch der Sektionen Freiburg und Wallis) bei den MäntigApéros. Merci im Namen der Redaktion und des Publikums!

## Inlandkorrespondent:innen TV

### Mitholz, Saane und Eigengeschichten

---

Zunächst zu einem Personalwechsel: Am Tag der Berner Grossratswahlen verabschiedete sich Joël Baumann nach fünf Jahren im Korrespondentenbüro Bern mit einer letzten Einschätzung zu den Verlusten der **«Mitte»**. Seine Nachfolge teilen sich «Schweiz aktuell»-Moderatorin Katharina Locher und Thomas Pressmann vom SRF Regionaljournal Bern Freiburg Wallis im Jobsharing.



**Matthias Thomi**  
Inlandkorrespondent TV

### Endlich Klarheit in Mitholz

---

Anfangs März drehte Korrespondent Urs Gilgen buchstäblich auf einem Pulverfass: Er stand auf rund 3'500 Tonnen Munition des explodierten Munitionsdepots Mitholz. Erstmals seit 1947 durfte ein Filmteam in der verstürzten Kaverne **Aufnahmen** machen. Tags darauf erhielten die Bewohnenden von Mitholz bei einer Informationsveranstaltung endlich Klarheit darüber, wer für die Zeit der Räumung wegziehen muss. Am Schicksalstag dokumentierte «Schweiz aktuell» die allererste Demonstration im beschaulichen Bergdorf und hielt die unterschiedlichen emotionalen **Reaktionen der Betroffenen** fest.

### Der Saane entlang durch vier Kantone

---

In der «Schweiz aktuell»-Themenwoche **«Am Fluss»** rückten die Korrespondentenbüros Bern und Freiburg während einer Woche gemeinsam die Saane als Sprachgrenze zwischen der deutsch- und der französischsprachigen Schweiz in den Fokus. Warum die historischen Altholz-Chalets am Startort Saanen ohne Keller gebaut wurden, die Saane heute einer der meistgestauten Flüsse der Schweiz ist und wie der Grenzfluss den «Röstigraben» heute noch prägt – diese und viele weitere Sommergeschichten im Bereich der Saane stiessen gerade auch bei der Bevölkerung entlang des Flusses auf viel positive Resonanz.

### Eigengeschichten

---

Nach dem Motto «nicht nur abbilden, was Bern umtreibt, sondern aktiv eigene Themen recherchieren und setzen», gelang es dem Korrespondentenbüro Bern, den Anteil an relevanten Eigengeschichten zu erhöhen. So zum Beispiel beim Thema **Homeschooling**, wo der Kanton Bern vor dem Hintergrund stark steigender Zahlen klammheimlich die Schraube angezogen hatte, oder bei der erstmaligen Anwendung des **revidierten Polizeigesetzes**, welches die Kostenüberwälzung an Beteiligte von gewalttätigen Demonstrationen ermöglicht.

## Radiostudio Bern

### Das Radiostudio öffnet sich

Nach den Corona-Jahren will die Chefredaktion Audio ihren Hörerinnen und Hörern direkter begegnen, sich mit ihnen austauschen und ihre publizistischen Bedürfnisse besser verstehen.

Im Herbst hat im Saal des Studios Bern eine gemeinsame Veranstaltung mit Swissinfo den Auftakt gemacht, gefolgt vom ersten «Tagesgespräch Plus» mit Thorberg-Direktorin Regine Schneeberger im Januar 2023, mit Schülern und Studentinnen im Publikum. Das «Echo der Zeit» war in der Uni St. Gallen und im Europainstitut Basel zu Gast. Weitere Veranstaltungen sind bereits geplant. Wir freuen uns darauf, dass die Studio-Führungen wieder losgehen.



Für die Studioleitung:  
**Philip Meyer**  
Chef vom Dienst CR Audio

### Angekommen und gut vernetzt

Im Informationszentrum (IZ) Bern ist die Zusammenarbeit zwischen den Hintergrundredaktionen «Rendez-vous», «Info 3» sowie «Echo der Zeit» enger geworden, weil beide im selben Raum arbeiten. Auch die Fachredaktionen sind näher ans IZ gerückt, was die publizistische Diskussion «auf dem Gang» erleichtert.

Seit Herbst hören wir viele neue Sprachen im Haus. Die Kolleginnen und Kollegen von Swissinfo (SWI) sind im Studio Bern (oder «S21», wie sie es nennen) angekommen. Der Kontakt mit ihnen ist eine Bereicherung, sie vermitteln uns einen neuen Blick auf ihre Heimatländer und die Schweiz. Die Sommerserie des «Rendez-vous» mit SWI hat dies eindrücklich hörbar gemacht hat.

Am 1. Dezember jährte sich das Go-live im Newsroom Zürich. «SRF 4 News» und Nachrichten haben sich eingelebt und sind gut mit News Digital vernetzt. Mit der neuen Radio Hall sind nun auch die Kolleginnen und Kollegen der Radioprogramme ganz nah.

### Bewegliche, unverändert hochstehende Publizistik

Besonders publizistisch herausgefordert wurde die CR Audio 2022 durch den Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine. Der Krieg hat unsere Auslandredaktion und die Korrespondentinnen und Korrespondenten stark gefordert, aber auch die Inlandberichterstattung spürbar geprägt. Fast täglich waren unsere Fachleute mit Berichten, Gesprächen, Reportagen und Analysen auf allen Kanälen präsent.

Das publizistische Angebot der CR Audio wurde erneut ausgezeichnet: «Echo der Zeit» und «Rendez-vous» haben beste Noten im Qualitätsrating erhalten. Wir arbeiteten weiter an der Audio-Zukunft: die renovierte Morgenprimetime ist gut unterwegs, junge Menschen erhalten mit dem «Nachrichte Check» auf SRF Virus eigene Nachrichten und die NewsApp hat neu eine Audio-Playlist mit News und Hintergründen rund um die Uhr.

## Jahresrechnung 2022

### Kommentar zur Jahresrechnung

---

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Anforderungen des schweizerischen Rechnungslegungsrechts und insbesondere der Artikel des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt. Gemäss den geltenden Bestimmungen für Genossenschaften mit mehr als 2'000 Genossenschafterinnen und Genossenschafte rn wurde ein Zusatzabschluss nach anerkanntem Standard (Swiss GAAP FER) erstellt.

Der Betriebsertrag beträgt unverändert CHF 105'000.00 und entspricht der Zuweisung der SRG Deutschschweiz. Einige Projekte und Aktivitäten konnten im Jahr 2022 aufgrund von Einschränkungen nicht wie geplant realisiert werden. Die Generalversammlung wurde physisch in Biel abgehalten. Der Personalaufwand liegt mit CHF 191'231.34 leicht höher als budgetiert.

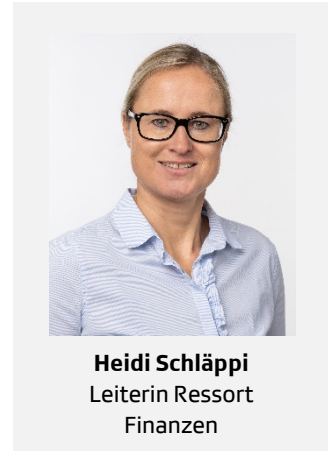
Die Wertschriften im Anlagevermögen sind zu Anschaffungskosten bewertet. Der Finanzaufwand zeigt sich in den Kursverlusten von CHF 14'728.14. Unrealisierte Kursverluste wurden erfasst. Den Kursverlusten steht beim Finanzertrag ein Plus von CHF 10'500.85 gegenüber.

Der Baurechtszins entspricht mit CHF 236'626.30 dem Indexstand. Die Gebühren und Abgaben beinhalten unter anderem die einmalige Nachzahlung der Liegenschaftssteuern 2020 aufgrund der Neubewertung der Liegenschaften im Kanton Bern und sind deshalb über dem Budget.

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Gewinn von CHF 3'871.74 ab. Budgetiert war ein Verlust von CHF 12'250.00. Das Eigenkapital beträgt CHF 1'068'368.21.

Das Grundstück wird zu historischen Anschaffungskosten bewertet. Auf dem Grundstück lastet ein Baurecht. Das Baurecht dauert bis 31.12.2056. Der jährliche Baurechtszins ist indexiert.

Die SRG Bern Freiburg Wallis kann einen Nettozuwachs von 80 Mitgliedern verzeichnen. Ende 2022 zählte die SRG Bern Freiburg Wallis 2559 Genossenschafterinnen und Genossenschafte rn (Vorjahr: 2479).



## BILANZ

	<b>31.12.2022</b>	31.12.2021	31.12.2020
<b>AKTIVEN (in CHF)</b>			
Transaktionskonto Valiant Privatbank AG	91'861.32	108'375.72	20'898.78
Anlagesparkonto Valiant Bank, Spezialfonds	1'710.45	1'711.20	1'711.90
Kontokorrent BEKB	265'797.93	234'221.48	201'926.79
<b>Flüssige Mittel</b>	<b>359'369.70</b>	<b>344'308.40</b>	<b>224'537.47</b>
Guthaben Verrechnungssteuer	2'241.45	2'696.03	2'504.94
<b>Kurzfristige Forderungen gegenüber staatlichen Stellen</b>	<b>2'241.45</b>	<b>2'696.03</b>	<b>2'504.94</b>
<b>Aktive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>500.00</b>	<b>-</b>	<b>1'650.00</b>
<b>UMLAUFVERMÖGEN</b>	<b>362'111.15</b>	<b>347'004.43</b>	<b>228'692.41</b>
Wertschriften	518'783.30	510'627.69	537'200.36
<b>Finanzanlagen</b>	<b>518'783.30</b>	<b>510'627.69</b>	<b>537'200.36</b>
<b>Grundstück</b>	<b>332'000.00</b>	<b>332'000.00</b>	<b>332'000.00</b>
<b>ANLAGEVERMÖGEN</b>	<b>850'783.30</b>	<b>842'627.69</b>	<b>869'200.36</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>1'212'894.45</b>	<b>1'189'632.12</b>	<b>1'097'892.77</b>
<b>PASSIVEN (in CHF)</b>			
<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gg. Dritten</b>	<b>57'547.65</b>	<b>48'463.80</b>	<b>54'111.15</b>
<b>Passive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>16'978.59</b>	<b>20'071.85</b>	<b>13'390.15</b>
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>74'526.24</b>	<b>68'535.65</b>	<b>67'501.30</b>
Wertschwankungsreserve Wertschriften	70'000.00	70'000.00	70'000.00
<b>Rückstellungen</b>	<b>70'000.00</b>	<b>70'000.00</b>	<b>70'000.00</b>
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>70'000.00</b>	<b>70'000.00</b>	<b>70'000.00</b>
<b>FREMDKAPITAL</b>	<b>144'526.24</b>	<b>138'535.65</b>	<b>137'501.30</b>
<b>Genossenschaftskapital</b>	<b>291'690.00</b>	<b>282'400.00</b>	<b>274'550.00</b>
<b>Gesetzliche Gewinnreserven</b>	<b>49'994.00</b>	<b>49'994.00</b>	<b>49'994.00</b>
Eigene Reserven	269'357.35	265'247.35	259'697.35
Spezialfonds	498'044.00	498'044.00	498'044.00
<b>Freiwillige Gewinnreserven</b>	<b>767'401.35</b>	<b>763'291.35</b>	<b>757'741.35</b>
Gewinn- / Verlustvortrag	-44'588.88	-121'893.88	-186'665.44
Jahresergebnis	3'871.74	77'305.00	64'771.56
<b>Gewinn- / Verlustvortrag</b>	<b>-40'717.14</b>	<b>-44'588.88</b>	<b>-121'893.88</b>
<b>EIGENKAPITAL</b>	<b>1'068'368.21</b>	<b>1'051'096.47</b>	<b>960'391.47</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>1'212'894.45</b>	<b>1'189'632.12</b>	<b>1'097'892.77</b>

**ERFOLGSRECHNUNG**

	Budget 2023	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021	Budget 2021
Zuweisungen SRG.D	105'000.00	105'000.00	105'000.00	105'000.00	110'000.00
<b>Zuweisungen</b>	<b>105'000.00</b>	<b>105'000.00</b>	<b>105'000.00</b>	<b>105'000.00</b>	<b>110'000.00</b>
<b>Bruttogewinn I</b>	<b>105'000.00</b>	<b>105'000.00</b>	<b>105'000.00</b>	<b>105'000.00</b>	<b>110'000.00</b>
Infrastruktur- und Personalkosten	200'000.00	191'231.34	190'000.00	197'118.25	199'000.00
Weiterbildung, Diverses	1'500.00	390.00	1'500.00	599.00	3'000.00
<b>Geschäftsstelle</b>	<b>201'500.00</b>	<b>191'621.34</b>	<b>191'500.00</b>	<b>197'717.25</b>	<b>202'000.00</b>
<b>Bruttogewinn II</b>	<b>-96'500.00</b>	<b>-86'621.34</b>	<b>-86'500.00</b>	<b>-92'717.25</b>	<b>-92'000.00</b>
<b>BETRIEBSAUFWAND (in CHF)</b>					
Jahresbericht	300.00	200.00	300.00	200.00	300.00
PR-Drucksachen, Homepage	1'000.00	-	1'000.00	-	2'000.00
Werbematerialien	1'700.00	1'695.40	1'700.00	1'908.55	4'000.00
Aussenauftritte	-	-	-	-	-
<b>Öffentlichkeitsarbeit</b>	<b>3'000.00</b>	<b>1'895.40</b>	<b>3'000.00</b>	<b>2'108.55</b>	<b>6'300.00</b>
<b>Generalversammlung</b>	<b>20'000.00</b>	<b>18'651.05</b>	<b>20'000.00</b>	<b>11'256.05</b>	<b>22'000.00</b>
Projekte	41'000.00	22'537.33	41'000.00	21'645.95	45'000.00
Strategie 2024	4'000.00	-	4'000.00	-	-
<b>Veranstaltungen</b>	<b>45'000.00</b>	<b>22'537.33</b>	<b>45'000.00</b>	<b>21'645.95</b>	<b>45'000.00</b>
Medienpreis	1'000.00	1'000.00	1'000.00	5'000.00	5'000.00
<b>Auszeichnungen</b>	<b>1'000.00</b>	<b>1'000.00</b>	<b>1'000.00</b>	<b>5'000.00</b>	<b>5'000.00</b>
Honorare, Sitzungsgelder	42'000.00	42'229.90	41'620.00	44'715.05	40'000.00
Repräsentation, Spesen	13'000.00	12'849.80	12'730.00	4'254.75	17'000.00
<b>Gremien</b>	<b>55'000.00</b>	<b>55'079.70</b>	<b>54'350.00</b>	<b>48'969.80</b>	<b>57'000.00</b>
Zuweisungen	13'125.00	13'125.00	13'125.00	15'000.00	15'000.00
<b>Sektionen</b>	<b>13'125.00</b>	<b>13'125.00</b>	<b>13'125.00</b>	<b>15'000.00</b>	<b>15'000.00</b>
Beiträge an Dritte	-	-	-	-	-
Büro- und Verwaltungsspesen	20'000.00	15'156.80	22'000.00	17'285.25	20'000.00
Gebühren, Abgaben	1'000.00	1'960.40	3'500.00	2'232.40	2'500.00
ICT *	-	-	500.00	-	1'000.00
<b>Verwaltungsaufwand</b>	<b>21'000.00</b>	<b>17'117.20</b>	<b>26'000.00</b>	<b>19'517.65</b>	<b>23'500.00</b>
<b>BETRIEBLICHES ERGEBNIS VOR FINANZERFOLG</b>	<b>-254'625.00</b>	<b>-216'027.02</b>	<b>-248'975.00</b>	<b>-216'215.25</b>	<b>-265'800.00</b>
Bankgebühren	2'000.00	-	-	-	-
Kursverluste Wertschriften	-	14'728.14	-	937.54	-
<b>Finanzaufwand</b>	<b>2'000.00</b>	<b>14'728.14</b>	<b>-</b>	<b>937.54</b>	<b>-</b>
Erträge aus Bankguthaben	-	-	-	0.15	-
Erträge aus Wertschriften des Anlagevermögens	9'000.00	10'500.85	9'000.00	11'920.04	9'000.00
Kursgewinne Wertschriften	-	-	-	54'784.80	-
<b>Finanzertrag</b>	<b>9'000.00</b>	<b>10'500.85</b>	<b>9'000.00</b>	<b>66'704.99</b>	<b>9'000.00</b>
<b>BETRIEBLICHES ERGEBNIS</b>	<b>-247'625.00</b>	<b>-220'254.31</b>	<b>-239'975.00</b>	<b>-150'447.80</b>	<b>-256'800.00</b>
Baurechtszinsen SRG	236'600.00	236'626.30	236'600.00	236'626.30	236'600.00
<b>Erträge aus Liegenschaften</b>	<b>236'600.00</b>	<b>236'626.30</b>	<b>236'600.00</b>	<b>236'626.30</b>	<b>236'600.00</b>
Gebühren, Abgaben	8'875.00	12'500.25	8'875.00	8'873.50	5'300.00
<b>Gebäude</b>	<b>8'875.00</b>	<b>12'500.25</b>	<b>8'875.00</b>	<b>8'873.50</b>	<b>5'300.00</b>
<b>Liegenschaftserfolg</b>	<b>227'725.00</b>	<b>224'126.05</b>	<b>227'725.00</b>	<b>227'752.80</b>	<b>231'300.00</b>
<b>JAHRESERGEBNIS VOR FONDSVERÄNDERUNG</b>	<b>-19'900.00</b>	<b>3'871.74</b>	<b>-12'250.00</b>	<b>77'305.00</b>	<b>-25'500.00</b>
Auflösung von Reserven (Fondsentnahme)	-	-	-	-	-
Periodenfremder Erfolg	-	-	-	-	-
<b>Ausserordentlicher Erfolg</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>TOTAL JAHRESERGEBNIS</b>	<b>-19'900.00</b>	<b>3'871.74</b>	<b>-12'250.00</b>	<b>77'305.00</b>	<b>-25'500.00</b>

\* Information and Communication Technology

Bericht der Revisionsstelle  
an die **Generalversammlung der  
Radio- und Fernsehgenossenschaft  
Bern Freiburg Wallis SRG**  
Schwarztorstrasse 21  
3007 Bern

### **Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision für das Geschäftsjahr 2022**

Als Revisionsstelle Ihrer Genossenschaft haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der SRG für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht dem schweizerischen Gesetz und Statuten entsprechen.

**FUHRER + PARTNER TREUHAND AG**



Peter Fuhrer  
Leitender Revisor  
zugelassener Revisionsexperte

Bern, 06. Februar 2023

**Beilagen:** Jahresrechnung bestehend aus:  
- Bilanz per 31.12.2022  
- Erfolgsrechnung vom 1.1.2022 bis 31.12.2022

## BILANZ

nach Swiss GAAP FER

	<b>31.12.2022</b>	31.12.2021	31.12.2020
<b>AKTIVEN (in CHF)</b>			
Transaktionskonto Valiant Privatbank AG	91'861.32	108'375.72	20'898.78
Anlagesparkonto Valiant Bank, Spezialfonds	1'710.45	1'711.20	1'711.90
Kontokorrent BEKB	265'797.93	234'221.48	201'926.79
<b>Flüssige Mittel</b>	<b>359'369.70</b>	<b>344'308.40</b>	<b>224'537.47</b>
Guthaben Verrechnungssteuer	2'241.45	2'696.03	2'504.94
<b>Sonstige kurzfristige Forderungen</b>	<b>2'241.45</b>	<b>2'696.03</b>	<b>2'504.94</b>
<b>Aktive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>500.00</b>	-	<b>1'650.00</b>
<b>UMLAUFVERMÖGEN</b>	<b>362'111.15</b>	<b>347'004.43</b>	<b>228'692.41</b>
Grundstück	403'500.00	403'500.00	403'500.00
<b>Sachanlagen</b>	<b>403'500.00</b>	<b>403'500.00</b>	<b>403'500.00</b>
Wertschriften	518'783.30	510'627.69	537'200.36
<b>Finanzanlagen</b>	<b>518'783.30</b>	<b>510'627.69</b>	<b>537'200.36</b>
<b>ANLAGEVERMÖGEN</b>	<b>922'283.30</b>	<b>914'127.69</b>	<b>940'700.36</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>1'284'394.45</b>	<b>1'261'132.12</b>	<b>1'169'392.77</b>
<b>PASSIVEN (in CHF)</b>			
<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>57'547.65</b>	<b>48'463.80</b>	<b>54'111.15</b>
<b>Passive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>16'978.59</b>	<b>20'071.85</b>	<b>13'390.15</b>
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>74'526.24</b>	<b>68'535.65</b>	<b>67'501.30</b>
<b>Genossenschaftskapital</b>	<b>291'690.00</b>	<b>282'400.00</b>	<b>274'550.00</b>
<b>Gewinnreserven</b>	<b>914'306.47</b>	<b>832'891.47</b>	<b>762'569.91</b>
Jahresergebnis	3'871.74	77'305.00	64'771.56
<b>Jahresergebnis</b>	<b>3'871.74</b>	<b>77'305.00</b>	<b>64'771.56</b>
<b>EIGENKAPITAL</b>	<b>1'209'868.21</b>	<b>1'192'596.47</b>	<b>1'101'891.47</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>1'284'394.45</b>	<b>1'261'132.12</b>	<b>1'169'392.77</b>



## ERFOLGSRECHNUNG

nach Swiss GAAP FER

	Budget 2023	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021	Budget 2021
<b>BETRIEBSERTRAG</b> (in CHF)					
Zuweisungen SRG.D	105'000.00	105'000.00	105'000.00	105'000.00	110'000.00
<b>Zuweisungen</b>	<b>105'000.00</b>	<b>105'000.00</b>	<b>105'000.00</b>	<b>105'000.00</b>	<b>110'000.00</b>
<b>Bruttogewinn I</b>	<b>105'000.00</b>	<b>105'000.00</b>	<b>105'000.00</b>	<b>105'000.00</b>	<b>110'000.00</b>
<b>Personalaufwand</b>	<b>256'500.00</b>	<b>246'701.04</b>	<b>245'850.00</b>	<b>246'687.05</b>	<b>259'000.00</b>
<b>Bruttogewinn II</b>	<b>-151'500.00</b>	<b>-141'701.04</b>	<b>-140'850.00</b>	<b>-141'687.05</b>	<b>-149'000.00</b>
<b>BETRIEBSAUFWAND</b> (in CHF)					
Jahresbericht	300.00	200.00	300.00	200.00	300.00
PR-Drucksachen, Homepage	1'000.00	-	1'000.00	-	2'000.00
Werbematerialien	1'700.00	1'695.40	1'700.00	1'908.55	4'000.00
Aussenauftritte	-	-	-	-	-
<b>Öffentlichkeitsarbeit</b>	<b>3'000.00</b>	<b>1'895.40</b>	<b>3'000.00</b>	<b>2'108.55</b>	<b>6'300.00</b>
<b>Generalversammlung</b>	<b>20'000.00</b>	<b>18'651.05</b>	<b>20'000.00</b>	<b>11'256.05</b>	<b>22'000.00</b>
Projekte	41'000.00	22'537.33	41'000.00	21'645.95	45'000.00
Brennpunkt Service public	4'000.00	-	4'000.00	-	-
<b>Veranstaltungen</b>	<b>45'000.00</b>	<b>22'537.33</b>	<b>45'000.00</b>	<b>21'645.95</b>	<b>45'000.00</b>
Medienpreis	1'000.00	1'000.00	1'000.00	5'000.00	5'000.00
<b>Auszeichnungen</b>	<b>1'000.00</b>	<b>1'000.00</b>	<b>1'000.00</b>	<b>5'000.00</b>	<b>5'000.00</b>
Zuweisungen	13'125.00	13'125.00	13'125.00	15'000.00	15'000.00
<b>Sektionen</b>	<b>13'125.00</b>	<b>13'125.00</b>	<b>13'125.00</b>	<b>15'000.00</b>	<b>15'000.00</b>
Büro- und Verwaltungsspesen	20'000.00	15'156.80	22'000.00	17'285.25	20'000.00
Gebühren, Abgaben	1'000.00	1'960.40	3'500.00	2'232.40	2'500.00
ICT *	-	-	500.00	-	1'000.00
<b>Verwaltungsaufwand</b>	<b>21'000.00</b>	<b>17'117.20</b>	<b>26'000.00</b>	<b>19'517.65</b>	<b>23'500.00</b>
<b>BETRIEBLICHES ERGEBNIS VOR FINANZERFOLG</b>	<b>-254'625.00</b>	<b>-216'027.02</b>	<b>-248'975.00</b>	<b>-216'215.25</b>	<b>-265'800.00</b>
Bankgebühren	2'000.00	-	-	-	-
Kursverluste Wertschriften	-	14'728.14	-	937.54	-
<b>Finanzaufwand</b>	<b>2'000.00</b>	<b>14'728.14</b>	<b>-</b>	<b>937.54</b>	<b>-</b>
Erträge aus Bankguthaben	-	-	-	0.15	-
Erträge aus Wertschriften des Anlagevermögens	9'000.00	10'500.85	9'000.00	11'920.04	9'000.00
Kursgewinne Wertschriften	-	-	-	54'784.80	-
<b>Finanzertrag</b>	<b>9'000.00</b>	<b>10'500.85</b>	<b>9'000.00</b>	<b>66'704.99</b>	<b>9'000.00</b>
<b>ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>-247'625.00</b>	<b>-220'254.31</b>	<b>-239'975.00</b>	<b>-150'447.80</b>	<b>-256'800.00</b>
Baurechtszinsen SRG	236'600.00	236'626.30	236'600.00	236'626.30	236'600.00
<b>Erträge aus Liegenschaften</b>	<b>236'600.00</b>	<b>236'626.30</b>	<b>236'600.00</b>	<b>236'626.30</b>	<b>236'600.00</b>
Gebühren, Abgaben	8'875.00	12'500.25	8'875.00	8'873.50	5'300.00
<b>Gebäude</b>	<b>8'875.00</b>	<b>12'500.25</b>	<b>8'875.00</b>	<b>8'873.50</b>	<b>5'300.00</b>
<b>Liegenschaftserfolg</b>	<b>227'725.00</b>	<b>224'126.05</b>	<b>227'725.00</b>	<b>227'752.80</b>	<b>231'300.00</b>
<b>JAHRESERGEBNIS VOR FONDSVERÄNDERUNG</b>	<b>-19'900.00</b>	<b>3'871.74</b>	<b>-12'250.00</b>	<b>77'305.00</b>	<b>-25'500.00</b>
Auflösung von Reserven (Fondsentnahme)	-	-	-	-	-
Periodenfremder Erfolg	-	-	-	-	-
<b>Ausserordentlicher Erfolg</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>TOTAL JAHRESERGEBNIS</b>	<b>-19'900.00</b>	<b>3'871.74</b>	<b>-12'250.00</b>	<b>77'305.00</b>	<b>-25'500.00</b>

\* Information and Communication Technology

## GELDFLUSSRECHNUNG

nach Swiss GAAP FER

	<b>31.12.2022</b>	31.12.2021	31.12.2020
<b>GELDFLUSS AUS BETRIEBSTÄTIGKET</b> (in CHF)			
Jahresergebnis	3'872	77'305	64'772
+ nicht realisierte Kursverluste	13'951	915	3'895
+ realisierte Kursverluste	777	22	1'591
- realisierte Kursgewinne	-	-54'785	-4'992
<b>Geldfluss Nettounlaufvermögen</b>	<b>18'600</b>	<b>23'458</b>	<b>65'266</b>
+/- Veränderung kurzfristige Forderungen	-45	1'459	-242
+/- Veränderung kurzfristige Verbindlichkeiten	5'991	1'034	-5'635
<b>TOTAL GELDFLUSS AUS BETRIEBSTÄTIGKET</b>	<b>24'545</b>	<b>25'951</b>	<b>59'388</b>
<b>GELDFLUSS AUS INVESTITIONSTÄTIGKET</b> (in CHF)			
- Investition Finanzanlagen	-35'445	-28'206	-124'185
+ Desinvestitionen Finanzanlagen	12'561	108'626	113'057
<b>FREE CASH-LOSS</b>	<b>1'661</b>	<b>106'371</b>	<b>48'260</b>
<b>GELDFLUSS AUS FINANZIERUNGSTÄTIGKET</b> (in CHF)			
+ Zeichnung Anteilscheine	13'400	13'400	11'200
<b>VERÄNDERUNG FLÜSSIGE MITTEL</b>	<b>15'061</b>	<b>119'771</b>	<b>59'460</b>
<b>FLÜSSIGE MITTEL ANFANG JAHR</b>	<b>344'308</b>	<b>224'537</b>	<b>165'077</b>
Veränderung	15'061	119'771	59'460
<b>FLÜSSIGE MITTEL ENDE JAHR</b>	<b>359'370</b>	<b>344'308</b>	<b>224'537</b>

**EIGENKAPITALNACHWEIS**

nach Swiss GAAP FER

	<b>Eigenkapital per 31.12.2022</b>	<b>Zeichnung Anteilscheine</b>	<b>Ausbuchung Anteilscheine</b>	<b>Jahres- ergebnis</b>	<b>Eigenkapital per 1.1.2022</b>
<b>Genossenschaftskapital</b>	<b>291'690</b>	<b>13'400</b>	<b>-4'110</b>		<b>282'400</b>
<b>Kapitalreserven</b>	-	-		-	-
<b>Einbehaltene Gewinne</b>	<b>757'428</b>	-		<b>3'872</b>	<b>753'557</b>
<b>Neubewertungsreserve</b>	<b>141'500</b>	-		-	<b>141'500</b>
<i>Total Gewinnreserven *</i>	<i>918'178</i>		<i>4'110</i>	<i>3'872</i>	<i>910'197</i>
<b>TOTAL</b>	<b>1'209'868</b>	<b>13'400</b>	<b>-</b>	<b>3'872</b>	<b>1'192'597</b>

\* Gemäss Stauten sind die Reserven nicht ausschüttbar

## GRUNDSÄTZE DER RECHNUNGSLEGUNG

nach Swiss GAAP FER

**Allgemeines**

Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Genossenschaft. Sie entspricht den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER. Es finden lediglich die Kern-FER Anwendung. Die Genossenschaft überschreitet die Grössenkriterien zur Anwendung der gesamten FER nicht. Die Buchführung erfolgt in Schweizer Franken (CHF). Die in der Jahresrechnung ausgewiesenen Zahlen verstehen sich daher ebenfalls alle in CHF.

**Anwendung von Swiss GAAP FER**

Neben dem Abschluss nach schweizerischem Obligationenrecht (OR) wird, gemäss den geltenden Bestimmungen für Genossenschaften mit mehr als 2'000 Genossenschäftern, ab dem Geschäftsjahr 2019 ein Zusatzabschluss nach anerkanntem Standard der Generalversammlung zur Kenntnis vorgelegt. Die Verwaltung der Radio- und Fernsehgenossenschaft Bern Deutschfreiburg Oberwallis RGB hat sich für eine Auslegung nach den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER entschieden.

**Angaben zur Stetigkeit der Jahresrechnung**

Die Gliederung der Bilanz, der Erfolgsrechnung und der Geldflussrechnung wurde gegenüber dem Vorjahr nicht wesentlich angepasst.

**BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE****Forderungen**

Die Forderungen werden zu Nominalwerten abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Wertberichtigungen ausgewiesen.

**Grundstück**

Das Grundstück wird zu historischen Anschaffungskosten bewertet. Es werden keine planmässigen Abschreibungen vorgenommen. Es wird von einer unbegrenzten Nutzungsdauer ausgegangen. Auf dem Grundstück lastet ein selbständiges und dauerndes Baurecht. Das Baurecht dauert bis 31.12.2056. Der jährliche Baurechtszins ist indexiert.

**Finanzanlagen**

Die Finanzanlagen des Anlagevermögens beinhalten Wertschriften. Diese werden zu Anschaffungskosten oder tieferen Kurswerten bewertet. Nicht realisierte Kursverluste werden erfolgswirksam erfasst.

**Verbindlichkeiten**

Die Verbindlichkeiten werden zu Nominalwerten ausgewiesen.

**Wertbeeinträchtigungen (Impairment)**

Auf jeden Bilanzstichtag werden die Aktiven daraufhin überprüft, ob Anzeichen dafür bestehen, dass der Buchwert des Aktivums in ihrem Wert beeinträchtigt ist. Eine allfällige Wertbeeinträchtigung wird dem Periodenergebnis belastet. Basierend auf den Ereignissen der letzten Geschäftsjahre hat die Gesellschaft die Werthaltigkeit der Sachanlagen geprüft.

**WEITERE ANGABEN****Personalaufwand**

Der Personalaufwand setzt sich wie folgt zusammen:

	Berichtsjahr	Vorjahr
- Weiterverrechnung Personalaufwand durch SRG Deutschschweiz	191'231.34	197'118.25
- Honorare und Sitzungsgelder	42'229.90	44'715.05
- Repräsentation und Spesen	12'849.80	4'254.75
- Weiterbildung und übriger Personalaufwand	390.00	599.00
<b>Total</b>	<b>246'701.04</b>	<b>246'687.05</b>

**Steuern**

Gemäss Verfügung der Steuerverwaltung des Kantons Bern vom 25.03.2012 ist die Genossenschaft steuerbefreit.

**Aussergewöhnliche schwebende Geschäfte und Risiken**

Es sind keine schwebenden Geschäfte, hängigen Rechtsfälle oder latenten Risiken bekannt.

**Ereignisse nach dem Bilanzstichtag**

Es sind keine Ereignisse bekannt, welche einen wesentlichen Einfluss auf die Jahresrechnung haben könnten.

**Grundstück**

Der historische Anschaffungswert des Grundstücks Bern Grundbuchblatt Nr. 40, Kreis III, beträgt TCHF 332. Mit Datum vom 24.02.1967 wurde zusätzlich die angrenzende Parzelle Grundbuchblatt Bern Nr. 2749, Kreis III, für TCHF 71 erworben und anschliessend mit dem Grundbuchblatt Nr. 40, verschmolzen. Der gesamte Anschaffungswert beträgt demzufolge TCHF 404. Die Differenz von TCHF 71 zum Buchwert wurde der Neubewertungsreserve gutgeschrieben.

**Rückstellungen**

Die handelsrechtliche Rückstellung zum Ausgleich von Wertschwankungen der Wertschriften wurde aufgelöst und der Betrag der Neubewertungsreserve gutgeschrieben.

Bericht der Revisionsstelle  
an die Generalversammlung der  
**Radio- und Fernsehgenossenschaft Bern Deutschfreiburg**  
**Oberwallis RGB**  
Schwarztorstrasse 21, 3007 Bern

#### *Prüfungsurteil*

Wir haben die Jahresrechnung der Radio- und Fernsehgenossenschaft Bern Deutschfreiburg Oberwallis RGB – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022, der Erfolgsrechnung und der Geldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die beigelegte Jahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2022 sowie dessen Ertragslage und Cashflows für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER.

#### *Grundlage für das Prüfungsurteil*

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

#### *Verantwortlichkeiten der Verwaltung für die Jahresrechnung*

Die Verwaltung ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung, die in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die interne Kontrolle, die der Verwaltung als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist die Verwaltung dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, die Verwaltung beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

#### *Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung*

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Wir kommunizieren mit der Verwaltung unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

#### **FUHRER + PARTNER TREUHAND AG**



**Peter Fuhrer**

Leitender Revisor  
zugelassener Revisionsexperte

Bern, 06. Februar 2023

#### *Beilage:*

*- Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang*

## ORGANE (Amtsdauer 2020 - 2024)

### VORSTAND

#### Präsidium

Philipp Schori, Bern

#### Vizepräsidium

Matthias Eggel, Brig-Glis  
Walter Langenegger, Bern  
Erwin Schweizer, Freiburg

#### Mitglieder

Maja Bachmann-Kuster, Koppigen und Hasliberg-Reuti  
Marcel Cuttat, Bern  
Christian Gasser, Brig-Glis (ab Juni 2022)  
Christine Hofer-Ryser, Bigenthal  
Imhasly Asella, Visp (bis Mai 2022)  
Chantal Müller, Sugiez  
Hannes Rettenmund, Bern (ab Juni 2022)  
Heidi Schläppi, Wilderswil (ab Juni 2022)  
Stucki Myriam, Bern (bis Mai 2022)  
Veglio Mirjam, Zollikofen (bis Mai 2022)

#### Ressorts

Präsidium: Philipp Schori  
Vizepräsidium Bern & Strategie: Walter Langenegger  
Vizepräsidium Sektion FR: Erwin Schweizer  
Vizepräsidium Sektion VS: Matthias Eggel  
Finanzen: Heidi Schläppi  
Programm: Maja Bachmann-Kuster  
Medienpolitik: Chantal Müller  
Aussenbeziehungen und Interessenwahrung: Marcel Cuttat  
Mitgliederwerbung: Hannes Rettenmund  
Unternehmenspolitik SRG: Christian Gasser  
Vereinsprogramm: Christine Hofer-Ryser

### REVISIONSSTELLE

Fuhrer + Partner Treuhand AG, Gümligen

### DELEGIERTENVERSAMMLUNG SRG SSR

Marcel Cuttat, Bern  
Philipp Schori, Bern

### REGIONALRAT SRG DEUTSCHSCHWEIZ

Matthias Eggel, Brig-Glis  
Walter Langenegger, Bern  
Philipp Schori, Bern

## SEKTIONEN

### SRG FREIBURG

#### Präsident

Jean-Claude Goldschmid

SRG Freiburg  
3186 Düdingen  
info@srgfreiburg.ch  
[www.srgfreiburg.ch](http://www.srgfreiburg.ch)

### Kommission für Medienpolitik

#### Präsidium

Chantal Müller, Sugiez

#### Mitglieder

Markus Binder, Bern  
Patrick Mülhauser, Corminboeuf

### PROGRAMMKOMMISSION

#### Präsidium

Maja Bachmann-Kuster, Koppigen und Hasliberg-Reuti

#### Vizepräsidium

Daniel Studer, Brig-Glis  
Lauro Mombelli, Wabern

#### Mitglieder

Markus Ammann, Brig-Glis (bis April 2022)  
Peter Anliker, Bern  
Rojen Karavil, Bern  
Marc Kipfer, Murten  
Jimmy Maurer, Brig-Glis (ab Februar 2023)  
Andreas Kruppenacher, Bern (bis Februar 2023)  
Noëlle Moser, Bern  
Josef Rothenfluh, Lengnau  
Désirée Ryf, Bern  
Michael Simon Schärre, Thun

### REGIONALVORSTAND SRG DEUTSCHSCHWEIZ

Philipp Schori, Bern

### PUBLIKUMSRAT SRG DEUTSCHSCHWEIZ

Marc Kipfer, Murten  
Désirée Ryf, Bern

### SRG WALLIS

#### Präsident

Léander Jaggi, Brig

SRG Wallis  
c/o CMD – Treuhand Dirren  
Belalpstrasse 3  
3900 Brig-Glis  
rfo@rhone.ch  
Tel. 027 924 45 76

**GESCHÄFTSSTELLE SRG BERN FREIBURG WALLIS**

Ursula Brechbühl, Leitung  
Nicole Imhof, Assistenz

SRG Bern Freiburg Wallis  
Schwarztorstrasse 21  
3007 Bern

*Postadresse:*  
*Postfach 1007*  
*3000 Bern 14*

Tel. 058 134 63 63 (Zentrale)  
Tel. 058 135 28 78 | 79 (Geschäftsstelle)  
info@srgbern.ch  
[www.srgbern.ch](http://www.srgbern.ch)

**MITGLIEDERZAHLEN**

Genossenschaftsmitglieder am 31.12.2022:  
**2559** (gegenüber Vorjahr + 80 Mitglieder)

**BERNER STIFTUNG FÜR RADIO UND FERNSEHEN**

**Präsident des Stiftungsrates**

Herbert Ming, Freiburg

**Mitglieder des Stiftungsrates**

Barbara Donski, Thun  
Reinhard Eyer, Naters  
Marianne Flubacher, Bern  
Béat Grossenbacher, St-Imier

Berner Stiftung für Radio und Fernsehen  
c/o SRG BE FR VS  
Schwarztorstrasse 21  
3007 Bern  
info@bernerstiftung.ch  
[www.bernerstiftung.ch](http://www.bernerstiftung.ch)

**REGIONALJOURNAL BERN FREIBURG WALLIS**

Regionalredaktion Bern Freiburg Wallis  
Schwarztorstrasse 21  
Postfach  
3000 Bern 14  
bern@srf.ch  
Tel. 058 134 63 63

**MITARBEITENDE**

Peter Brandenberger, Hinterkappelen (Leiter Regionaljournal)  
Kathrin Rohrbach, Belp (Redaktionsassistentin)

Andrea Abbühl, Liebefeld  
Jörg André, Ittigen  
Matthias Baumer, Bern  
Marielle Gygax-Käser, Sutz  
Elisa Häni, Bern  
Oliver Kempa, Freiburg  
Martina Koch, Bern (bis 30.9.2022)  
Aline Langenegger, Bern (ab 1.11.2022)  
Christian Liechti, Hasle b. Burgdorf  
Leonie Marti, Bern  
Dominik Meienberg, Bern (ab 1.11.2022)  
Sonja Mühlemann, Burgdorf  
Adrian Müller, Bern (ab 1.2.2022)  
Thomas Pressmann, Bern  
Michael Sahli, Bern (bis 28.2.2022)  
Katharina Schwab, Bern (ab 1.3.2022)  
Ruth Seeholzer, Staldenried  
Leonardo Siviglia, Bern (ab 1.8.2022)  
Sabine Steiner, Bern (ab 15.2.2022)  
Matthias von Wartburg, Nidau (bis 31.12.2022)  
Christine Widmer, Liebefeld